Heye Villa

Schlagwörter: Villa
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schipkau
Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz
Bundesland: Brandenburg



Heye Villa
Fotograf/Urheber: Tanja Trittel



Die Heye-Villa wurde 1920 als Verwaltungs- und Direktorenvilla der F.C.Th. Heye Braunkohlewerke GmbH in Annahütte errichtet. Mit der Enteignung der Braunkohlewerke nach dem Zweiten Weltkrieg ging auch die Villa in Volkseigentum über. Ab 1950 wurden hier zehn Wohnungen eingerichtet. Nach der Wende stand die Villa zunächst einige Jahre leer. Ab 2003 wurde sie saniert und als Wohn- und Gästehaus genutzt. Im Untergeschoss befand sich bis 2022 ein Museum für elektrische Orgeln.
Der zweigeschossige Massivbau schließt mit einem Walmdach ab und ist vollständig unterkellert.

Datierung:

- Erbauung: 1920
- Sanierung: 2004-2018

Quellen/Literaturangaben:

- https://www.heyevilla.de/ (Zugriff: 06.10.2022)

BKM-Nummer: 32002377

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Heye Villa

Schlagwörter: Villa
Ort: Annahütte
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 33 47,43 N: 13° 53 7,57 O / 51,56317°N: 13,88544°O
Koordinate UTM: 33.422.743,13 m: 5.713.043,65 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.422.848,36 m: 5.714.884,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Heye Villa“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002377 (Abgerufen: 5. November 2026)

Copyright © **LVR**